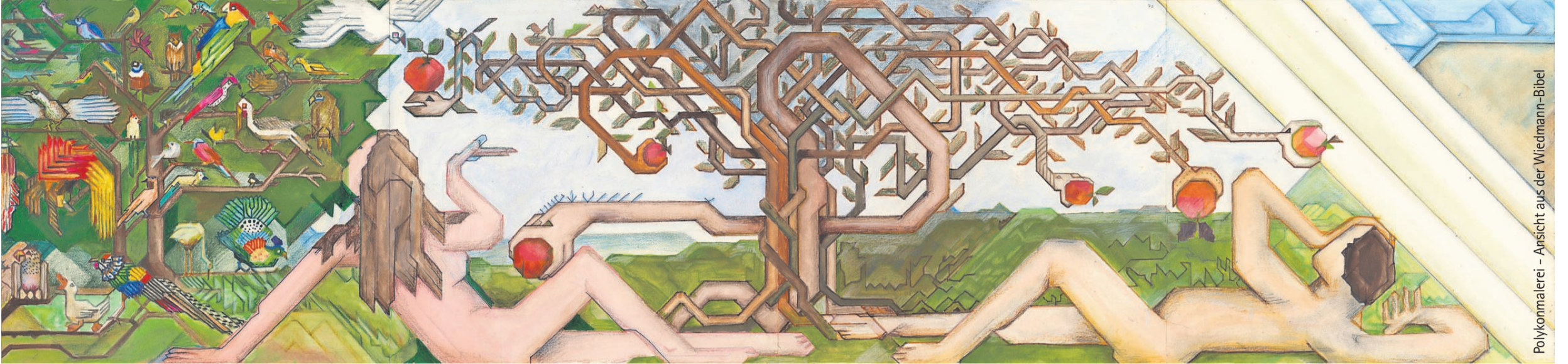




Forum Öhringen



Seite der Stadt Öhringen in der Hohenloher Zeitung · Nr. 13 / 10. November 2016 · www.oehringen.de · V.i.S.d.P. Oberbürgermeister Thilo Michler



Polykomalerei - Ansicht aus der Wiedmann-Bibel

Neue Naturwissenschaftsräume eingeweiht

Im Rahmen ihres Schulfestes weihte die August-Weygang-Gemeinschaftsschule am Samstag, 22. Oktober ihre beiden neuen Naturwissenschaftsräume ein, die mit modernsten Arbeitsplätzen ausgestattet sind. Jeder Arbeitsplatz verfügt nun über Strom, Internetzugang und Gas. Sichtlich zufrieden zeigten sich so auch Schulleiter Marcus Ma-



der und Lehrerinnen und Lehrer des Fachbereiches Naturwissenschaft. Chemie- und Biologielehrerin Elke Betz, die den Fachbereich leitet, freute sich besonders darüber, dass die Öhringer Gemeinschaftsschule „endlich die uralten Fachräume erneuern konnte.“

„Wir wollen Schritt für Schritt die Lernräume unserer Gemeinschaftsschule modernisieren und auf den neuesten Stand bringen“, meinten auch Schulleiter Marcus Mader und Konrektor Jochen Hägele. „So können wieder interessante und spannende Versuche durchgeführt werden“, so Mader weiter. Und Versuche wurden auch im Rahmen des Schulfestes durchgeführt.

Mit Unterstützung des chemotechnischen Institutes Dr. Flad aus Stuttgart wurden Cremes in der Mikrowelle hergestellt. Unter der Regie von Elke Betz stapelten interessierte Schüler und Erwachsene Wasser (durch unterschiedlich hohen Salzgehalt) und bei ihr konnten auch sogenannte „Magic worms“ (Glibberwürmer)

hergestellt werden.

Schulfest ein toller Erfolg

Trotz mäßigen Wetters waren Schulhaus und Schulhof an diesem Tag gut gefüllt. Das lag sicherlich auch an dem breiten Angebot, dass sich die Schülerinnen und Schüler mit ihren

Lehrerinnen und Lehrern im Rahmen einer Projektwoche und in den Tagen unmittelbar davor vorbereitet und ausgedacht hatten. Aus allen Nähten platzte beispielsweise die Aula bei ganz unterschiedlichen Darbietungen. In seiner Begrüßung würdigte Schulleiter Mader das Engagement des Kollegiums vor allem

auch im Hinblick auf die Schulentwicklung hin zur Gemeinschaftsschule.

Schülerinnen und Schüler der sechsten Klassen zeigten einen mit Bechern (Cups) und weiteren Schlaginstrumenten vorgebrachten Liedmix und präsentierten selbst ausgedachte Sketche. Die Trommel-AG unter

der Leitung von Dominik Wiegand spielte ein mehrstimmiges afrikanisches Trommelstück. Weitere Höhepunkte waren Gesangseinlagen, Diavolo- und Poi-vorführungen sowie ein Tanz der Brüder Daniel und Nebojsa Radovanovic. Interessante Bastelideen wurden in den neuen Klassenzimmern der Gemein-

schaftsschule im ersten Stock angeboten. Hier wurden Anti-Stress-Bälle hergestellt oder Dekoratives zu Halloween. Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: Schüler der Klassen 8 und 10 grillten Würste und leckere Steaks, es wurden Waffeln gebacken und Pommes frittiert, Neuntklässler mixten leckere, alkoholfreie Cocktails und viele Eltern organisierten Kaffee und Kuchen. Eine tolle Tombola mit wertvollen und interessanten Preisen organisierte die Klasse 7a.

Auch viele ehemalige Schülerinnen und Schüler und Lehrerinnen und Lehrer sowie Interessierte fanden den Weg in die August-Weygang-Gemeinschaftsschule an diesem Nachmittag. Als sehr gelungene Gemeinschaftsveranstaltung erlebten alle diesen Nachmittag. Davon war auch die stellvertretende Elternbeiratsvorsitzende Ute Fuchs-Herbold überzeugt.

Hinweis: Die August-Weygang-Gemeinschaftsschule stellt sich beim Infoabend der weiterführenden Schulen für Eltern der 4. Klassen am Montag, 28.11.16, 20 Uhr, in der Aula des HGÖ, vor.

An der Schule direkt finden Infonachmittage am 19.01.17 und 09.03.17, jeweils 14.30 Uhr bis 16 Uhr statt. Alle interessierten Eltern sind dazu ganz herzlich eingeladen.

Großer Andrang beim Schulfest der August-Weygang-Gemeinschaftsschule



Im Rahmen der Kinderbetreuung konnten sich Kinder von Schülern schminken lassen.



Sidar Bekler war sehr konzentriert bei Zugabe von chemischen Stoffen.



Die Trommel-AG trug ein vierstimmiges afrikanisches Trommelstück vor.



Schüler und Eltern bastelten unter der Anleitung von Annette Hegmann Anti-Stress-Bälle.



Stand stets beratend zur Seite: Bio-/Chemielehrerin Elke Betz.

LAGA-Lieblingsfotos gesucht

Ab 25.11. zeigt die Stadt in der diesjährigen Weihnachtsausstellung im Rathaus die schönsten Momente der Landesgartenschau.

Dabei können alle Gartenschaubesucher mitwirken! Reichen Sie bitte einfach bis 15.11. Ihr liebstes Foto der Landesgartenschau an der Zentrale im Rathaus oder der Geschäftsstelle der Landesgartenschau GmbH ein. Egal ob Ausstellungsfoto, Blumenbeet oder Familientreffen, alle kreativen, witzigen, besonderen, sinnlichen und einzigartigen Bilder sind gefragt!

Bitte drucken Sie Ihr Foto dazu auf Fotopapier aus.



Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Öhringen

Bekanntmachung

Am Dienstag, 15. November 2016, um 19:00 Uhr findet eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt.

Ort: Blauer Saal des Schlosses

Tagesordnung:

1. Fragestunde für Einwohner
2. Konzeption Jugendpavillon
3. Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2015
4. Feststellung der Jahresrechnung 2015 der Stadt Öhringen
5. Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Mannlehenfeld II“ – Abwägung der im Rah-

6. Erweiterung des städtischen Nahwärmenetzes – Wärmepreis für Kooperationsvertrag mit dem Betreiber
7. Straßenausbaubau Leimengrube – Vergabe von Bauarbeiten
8. Asylbewerberunterkunft, Im Brenntenstock – Auftragsvergaben
9. Umsatzsteuerrecht – § 2b UStG
10. Baugenehmigungsverfahren
11. Festsetzung des Wahltages für die Wahl des Oberbürgermeisters
12. Spendenbericht der Gro-

ßen Kreisstadt Öhringen – Bericht über die Annahme von Geld- und Sachspenden

13. Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nicht-öffentlichen Sitzung vom 18.10.2016
14. Informationen für den Gemeinderat und Mitteilungen des Vorsitzenden
 - 14.1. – Beteiligungsbericht 2015
 - 14.2. – Stadtbuss, Limespark, Stadtbuslinie-Nord
 - 14.3. – Öhringer Mietspiegel 2017/2018
 - 14.4. – Protokoll Jugendausschuss
15. Anfragen

Für interessierte Einwohner liegen die Sitzungsvorlagen im Foyer des Hauptamtes, im Schloss, 1. Stock, zur Einsichtnahme aus und stehen im Bürgerinfoportal auf der städtischen Internetseite unter www.oehringen.de zur Verfügung.

Thilo Michler
Oberbürgermeister

Zinngießen im Weygang-Museum

Aktionstag am Sonntag, 20. November von 11 bis 16 Uhr

Das Weygang-Museum lädt am 20. November zum traditionellen Weihnachts-Zinngießen ein. Von 11 – 16 Uhr wird im Museum Christbaumschmuck aus Zinn gegossen. Kinder und Erwachsene können unter Anleitung erfahrener Zinngießer selbst Hand anlegen und das flüssige, heiße Zinn

in ausgesuchte Formen gießen. Am Basteltisch können Kinder einen schönen Fensterstern basteln und Kaffee und Kuchen wird auch wieder angeboten.

Erleben Sie einen ganz besonderen Aktionstag in der Vorweihnachtszeit im Weygang-Museum in der Karlsvorstadt.

Neues Bestellverfahren für Brennholz

Brennholzkäufer müssen neue Anforderungen beachten

Der Stadtwald Öhringen hat im Rahmen der Waldbewirtschaftung neben gesetzlichen Vorgaben weitere Bestimmungen des Waldzertifizierungssystems PEFC Deutschland zu berücksichtigen. Diese Bestimmungen sehen im Bereich der Brennholzvermarktung folgendes vor: Personen, die im Stadtwald Öhringen Brennholz aufbereiten wollen, müssen künftig nachweisen, dass sie an einem qualifizierenden Motorsägen-Lehrgang teilgenommen haben. Außerdem ist bei der Aufbereitung des Holzes die Verwendung

von Sonderkraftstoff und Bio-Sägekettensägepflicht. Die Einhaltung dieser Bedingungen müssen die Brennholzkäufer ab der neuen Saison vor dem Erwerb des Holzes schriftlich bestätigen. Ein entsprechendes Formular ist auf der Homepage der Stadt Öhringen eingestellt (www.oehringen.de). Das ausgefüllte Formular ist an den zuständigen Revierleiter weiterzuleiten. Formulare in Papierform sind im Rathaus oder bei den Ortsverwaltungsstellen erhältlich. Das übrige Bestellverfahren bleibt gleich.

Die Wiedmann-Bibel im Weygang-Museum

Eröffnungsfeier der Sonderausstellung, Sonntag, 27. November, um 11.30 Uhr

„Vielleicht spürt der Einzelne eine Verheißung und Weisung Gottes heraus und holte sich Trost oder auch Mahnung aus den Bildwerken, die ihn im Gedächtnis begleiten könnten. Dann jedoch auch wäre der Sinn des Auftrags an den Künstler gerechtfertigt.“ – Willy Wiedmann –

16 Jahre lang arbeitete Willy Wiedmann an seinem Lebenswerk. Er malte alle 3.333 Bilder in seinem, in den 60er Jahren, entwickelten Stil der Polykomalerei. Die Bilderbibel gibt das komplette Alte und Neue Testament wieder. Sie ist damit weltweit einzigartig, denn bislang ist keine vergleichbare Bibel dieser Art bekannt. Auslöser für die Idee war ein Arbeitsauftrag in der Zuffenhausener Pauluskirche in Stuttgart. Was mit ein paar Bildern begann, endete Jahre später in einem über einen Kilometer langen Leporello.

Die Sonderausstellung ist bis zum 5. Februar 2017 im Weygang-Museum zu sehen.